eßener Unzeiger General-Anzeiger für Oberheffen

Ein neuer Zeppelin-Angriff auf England. Schwere Kämpfe an Somme und Maas.

(BIB.) Großes Sauptquartier, 3. Auguit.

Beftlicher Rriegsichauplas

Werklich er Friegsich auplan.
Mördlich der Somme ließ das frarke feindliche Borbereitungskeuer zwischen dem Ancredsach und der Somme einen größen entscheidenden Angriff erwarten. Infolge nietes Sperrkeures ist es nur zu zeitlich und räumlich getreunten, aber ichweren könnpfen gefommen. Veiderfeits der Stage Bapaume-Albert und öftlich des Tröneswaldes find frarke en glische Angriffe zufam men gedro ob ein. Iwischen Maurepas und der Zomme wiederholte sich der französische Angriffe zu dem wiederholte sich der französische Angriffe zu dem wiederholte sich der französischen. Auf in das Gehöft Monaco und in einen Grobenteil nördlich davon sie der Gegner eingebrungen.

Sublich ber Comme wurden bei Barleur und bei Eftres frangoliiche Borjtoge abgewiefen.

Arches franzoinale Fortioze abgeweien.

Arches der Maas setzte der Arind gegen den Pfesserräden und auf breiter Arant vom Berte Thiaumont dis nördlich des Bertes Laufée starte Kräfte zum Angriss an. Er hat auf dem Bestteil des Bfesserrädens und südweistlich vom Heuren in Teiten unierer vorderiten Linien Any gefahr und im Lauféewäldchen vorgeitern vertorene Grabenstüde wieder genommen. Am Bert Ibiaumont und sidöstlich von Keuren wurde der Gegner glatt abgrwiesen, im Bergwolde nach vorübergehendem Einbruch durch Gegenstöß unter größen Bertusten für ihn geworfen.

Bei feindlichen Bombenangriffen auf belaiche Städte wurden u.a. in Meirelbete sjüdich von Gent) 16 Einwohner, darunter neum Kronen und kinder, gefotet oder ichnort verlest. Unfere Kieger griffen die seindlichen Geickwader an und waangen sie zur Umstehr. Eines von ihnen wich über holländiches Gebete aus. Im Lustehn wurde ein englischer Doppelbeder isdelt wo Koulers und ein seindliches Klugzeng, das 13. des Leutnants Wintgens, südstlich von Verenne abgeschoffen. Durch Abwehrfeuer wurde ie ein feindlicher Alieger bei Boetingbe und nördlich von Arvas beruntergeholt.

Deftlider Ariegsicauplat. Front des Generalfeldmaridalls bon Sindenburg.

Auf dem Rordteile der Front leine besonderen Er-eignisse. Mussische Bariwse beiderfeits des Robelfees sind gescheitert. Ein starter Angriff brach südweitlich von Lu-dieszow zusammen.

An ber Bahn Komel-Carny vorgehende feinbliche Schulbentlinien wurden burch unfer Bener vertrieben. 3m Balbe bei Oftrom (nördlich von Kifielin) wurden über hundert Gefangene eingebracht.

Beiderseits der Bahn bei Brody anicheinend geplante feindliche Angriffe famen nur gegen Banifowifa zur Durch-führung und wurden abgewiesen. Im übrigen herrschte auf der Kront geringere Gefechtstätigteit.

Bei Roguisege und öftlich von Torogyn wurden ruffifche Fluggenge abgeschoffen.

Armee des Generals Grafen von Bothmer. Gudmeftlich von Belesniom murden fleine Auffenneiter

Baltan - Ariegsichauplas.

Richts Reues.

Dberfte Deeresleitung.

Berlin, 3. Aug. (BIB. Amtlich.) In der Racht vom 2. aum 3. August hat wiederum eine große Jahl unierer Marineluftichiffe die füdäftlichen Grafichaften von England aus gegriffen und beionders Condon. den Alottenfüßpunft von Sormich, Bohmalagen, militärisch wichtige Industriezulagen in der Grafschaft Korfolf mit einer großen Jahl Zpreng. und Brantbomben mit gutem Erfolg beiegt. Die Lufsschiffe wurden auf dem Annarich von feindlichen Streitfräften und Kungzeugen angeriffen, beim Angriffe felbit von zahlreichen Scheinwerfern beleuchtet und betig beicholsen. Sie sind fün tlich unde fich äbigt zu rück gelehrt.
Berlin 3. Aug. (BLA) Amtlich. Mehrere deutsche

ich a dig tzuruchgetebrt.
Berlin, 3. Aug. (1939). Amitlich, Mehrere deutsche Basserstein, 3. Aug. (1939). Amitlich, Mehrere deutsche Englische Augistation Arens burg angegriffen und mehrere Treffere in den dortigen Anlagen erzielt. Die aur Abwehr aufgestiegenen russischen Kanpfflugzeuge wurden abgedrängt. Untere Flugzeuge sind unversehrt zurückgefehrt.

Der Chef des Abmiralftabs der Marine.

Die englischen Batriofen müssen angelichts der sich mehrenden Misertolge doch allmäblich die Kösie hängen lassen. Die deutsche Westfront hat von dem hundertmal prahlertich angesündigten Missionenheere nach teinen ernstlichen Schoo

Grimsby Lincoln Norfolk SUSSEX Hastings-Zu den Luftangriffen auf London u. Ostengland

den erlitten, wie auch der neue deutsche Tagesbericht erweiß, und die Feislandsaltionen des Infelreiches werden dermaleinst in der Ariegsgeschichte eine wenig rüdmliche Kolle wielen. Wer auch am Lordeerkauß der englischen Kolte wellen und fallen die Vlatter. Sie hindert Deutschland nicht auch einer neuerdings wieder sehr regjamen und ersolgterigen Jürch einer Untersechoore, erställt ihren unfriegerischen Jwed der Aushungerung nicht, und ihre Methode gegen Jwed der Aushungerung nicht, und ihre Methode gegen Jwed der Aushungerung nicht, und ihre Methode gegen Jolland und die Kordinaten erwecht die zunehmende Undeitelbeit Englands. Und auch "von oben" der konnt England nichts Gutes. In wenigen Tagen haben unsere deutschen Lustichies Vustädische Aum dertte Male London und das öhliche England mit Bomben beworfen, und der Abwehrdemilichen Alle Male gar nichts erzeicht. Das wird wieder arge Reibitterung geben und den Kriegsmachen an der Spige des Reiches ichwierige Stunden bereiten. Keben der wenig frastwolfen Australie Stunden bereiten, kohen der heinlichen Kladereien, die man den neutralen Staaten auferleat, hört sich das Schimden und Jammeen der britischen Bereiten Keptich das einen englischen Kriegsführen der Für sein Freibeutertum don der englischen Regierung belohnt und bosobigt worden ist, recht bedenklich nachten der für sein Freibeutertum von der englischen Regierung belohnt und bosobigt worden ist, recht bedenklich nachten der Stielfung eine der Aushausgen ihr einen "verhängnisollen Auflistretun" nicht viel Raum zu schenken, der englische Beillfürsufits der Verlande der Stielfung der Verlande der Beile der Stielfung der Krieges aufzuschlagen vermag. Das die deutsche, Kaunt zu sichenken, der englische Winsterpräfibent, habe ein Unterfenzie dieser Krieges aufzuschlagen vermag. Das die deutsche Laufer und wahre Geschund des Krieges aufzusche der Alle Beillfürstützt. Man ihr der ein andere Aushausgen in unserem Lande.

das Herz dabei vielleicht noch enger werden, als den zur Melancholie neigenden Bewohnern des "unemblichen" Ruf-lands. Ift es nicht ein freundliches Zeichen der Zeit gewesen, daß ein italienisches Blatt, die "Tribuna", wie wir gestern meldeten, mit der "Furchtbarfeit einer jener Ueberraschungen" rechnet, mit der Deutschland in der Belt, moralisch Eindruf zu mochen pflege?

Der öfferreichifch-nugarifche Tagesbericht.

Bien, 3, August. (BIB. Richtamtlich.) Amtlich wird verlautbart: 3. August 1916.

Ruffifder Ariegsichauplas.

Bei Belesniow warfen uniere Truppen eine feind-liche Abteilung, die auf ichmalem Frontftud in uniere Graber eingedrungen mar, reftlos wieder hinaus. Die Armee Des Generaloberiten v. Böhm-Ermolli wies füdweitlich und weitlich von Brodn Angriffsversuche gurud. Auch an der von Sarnn nach Rowel führenden Bahn und am unteren Stochod icheiterten rufffiche Boritofte. Conft verbielt fich der Feind geftern wefentlich rubiger, mas vor allem feinen über jedes Dag hoben Berluften guguichreiben fein mag.

Stalienifder Rriegsicauplas.

Bei erfolgreichen fleineren Unternehmungen murben geftern im Borcola-Abichnitt 140 3taliener, darunter zwei Offiziere, gefangen, swei Daidinengewehre erbeutet. Auf den hoben fudoftlich Baneveggio wurden am 1. August wieder zwei italienische Bataillone unter den ichwerften Berluften anrudgeichlagen.

Couft feine befonderen Greigniffe.

Guboftlider Rriegsichauplas Unverändert

Der Stellvertreter des Chefs des Generalftabs b. Sofer, Reldmaridalleutnant.

Ereigniffe gur Gee.

Gine Gruppe unferer Torpedofahrzeuge hat am 2. Auguft morgens militarifde Chiette in Dolfetta beichoffen. Gir Flugzeughangar wurde demoliert, eine Fabrif in Brand geichoffen, eine andere demoliert. Auf der Rudfebr hatten biefe Torpedofahrzeuge und der ju ihnen geftogene Breuger "Albera" ein turges Teuccaefecht mit einer aus einem Kreuzer und seche Zeritörern besteheuben feindlichen Abei-lung. Rachdem unsererseits Treffer erzielt worden waren, mendeten die feindlichen Ginbeiten nach Guden ab und berfcwanden. Unfere Ginheiten febrten unverfehrt gurud.

In den Morgenitunden desfelben Tages murden fünf feindliche Landflugzeuge, welche über Durg (Dura 330) Bomben abgeworfen batten, ohne irgend einen Schaden angurichten, von den dort fofort aufgestiegenen Geefluggeugen verfolgt. Gines der feindlichen Fluggenge murbe einige Geemeilen füdlich Durs (Durasso) durch eines unferer Geefling-Beuge (Gubrer Geefahnrich von Fritid. Beobachter Geefahnrich Cewere) jum Abiturs gebracht und nur leicht beichabigt erbeutet. Bon den beiden Infaffen, welche bie Fincht ergriffen hatten, wurde fpater ein Offigier von unferen Trup. pen gefangen

Torpedofahrzeug "Magnet" wurde am 2. August vor-mittags von einem feindlichen Unterseeboot ansanciert und durch einen Torpedotreffer am Ded beidiadigt. Dierbei murden gwei Mann getotet, vier verwundet, fieben Mann merden vermißt. Das Sahrzeug wurde in den Safen eingebracht

Blottentommando.

Der türtde Bericht.

Ter fürtige Verigt.
Konstantinopel. 3. Aug. (BIB). Berickt des Saurtsquariters dom l. August:
An der Franklichen Fronz feine Beränderung.
An der Franklichen Fronz erreichen aufere Truppen auf der Berindung der aus der Ortikaft Sohm geflächeten nutlischen Truppen der Derfichaft Buguan noddlich Schim.
An der Kaulasius Franz in dem Abidoniten von Bitsin mit Ausgen auf der Kaulasius Franz in dem Abidoniten von Bitsin mit Ausgen mit ieben Regimentern Anfanzere, vier Regimentern Kavoliche und der beröhelt August und Saukschlein der Verligen und Saukschlein gerächeten Vorsiehrengen Selfungen, die einen nach Korkolten gerächeten Vorsiehrung mit Richten und der Verligen vorsiehren der Aberdolten gerächeten Vorsiehrung mit Richten und der Schiederen Vorsiehrung der Treitmägt verstelbigt wurden, wurden himm abgefolgsgen. Der Freind hotze während diese Kampies über 3000 Tobe. Uniere Verlügt wurden verhältnismäkia iehr gering.

nordwestlich von Katia warfen unsere Aliege ffen mit Massinengewehrseuer ersolgreich eng und Lager bei Muhammedie an der Küste unt

Der neuefte Luftangriff auf England.

London, 3. Ang., 1.30 Uhr morgens. (BTB.) Anstiche dung, Gine Angabl von Luftick iffen passierte um Mitter-t die Diffilie. Ihr siel ist noch nicht festgestellt, da der rift nach im Gang ist. An verschiedenen Orten hautden

Gin italienifder Bericht.

Die Beimreife ber "Deutschland".

Die heimreise der "Deutschland".

Bashing ion, I. Aug. (1927A.) Wetdung des Neuterschen Bursans. Der Schleppdarthier "Tummind" teilt mit, daß die "Deutschland" am 2. Mugust 8 lihr 30 Minnten die Borgebirge Briginiens passiert dabe.
Bertlin, 4. Mugust Französische Vätter melden einem Geuter Telegramm der "Bossischen Beitung" zufolge, daß die Abstader "Deutschland" wie Baltimore einem Teinmydgung geglichen habe. Die Besahung, die mit dem Tentmydgungen von den im gaben liegenstand dereikerter Aumgedungen von den im gaben liegenstand dereikerter Stundgebungen von den im gaben liegenden Schieffen geweien. Die "Deutschland" sei von Begleitschen Schiefen geweien. Die "Deutschland" sei von Begleitschiefen umd Bolizei-booten umgeben geweien.

Gin Gefecht auf bem Tanganjifafee.

Baris, 3. August. (BTB.) Rach einer belgischen Mel-bung soll in einem Gesecht auf bem Tangan ji kafee ber beutiche Dampfer "Graf von Goehen" gesunken sein.

w Gine Glafchenpoft des "2 19".

Kovenhagen, 3. August. (BIK), "Berlingste Ti-benbe" meldet aus Goeteborg: Ein Fischer aus Aartrand sand bei Stagerraf eine Flasche, die den letzten dereicht des Kommunddatten Loe de von dem am Z. Hebruar 1916 in der Nordsee verunglüdten Luftschiff "L 19" enthält. Der Bericht, der an den Korvettenkapitän Straßer gerichtet ist kontekt.

l nack Holland, no wir mis Genehren beschöfen im otwe verjagten gleichzeitig und machten unjere Ste er. Nachmittags ungefähr um 1 Uhr brach unjere

an. Loewe" Stafche ift eine gewöhnliche Bierflasche Sie enthält

Die Flaiche ist eine gewöhnliche Sierflasche. Sie enthält serner einige Kossquittungen und außerbem is leite Kartengtisse der Besaupa an die Ungehörigen.

Loeive schweidt an seine Gattin:
Die leite Stunde auf der Battsorn mit meinen Leuten!
Lange dense ist an Tick, vergid mit alles! Erziehe unser Kind!
Libermaschinist filade schweidt:
Weine imngoglieber Wartso und Kinder! Jent ist also der Kagendies gesommen, wo ich mein Leiben sassen und findere auf der Kirche eine die Tre die seine Unige Erziehe unseren Lasten und Kinder des die Tre die seine Unige Erziehe der Gatt die Ertern und Geschwisser. Die Irsten deres ünstig und die Eltern und Geschwisser. Die Irsten deres ünd die Misse von Teinem recuen Manne!

reuen Mannel

In einem anderen Schreiben heißt es:
11 Uhr vormitags, 2. Jedruar 1916. Wir leben noch alle, haben aber nichts zu eilen. Beure frih war dier ein anglichten führen der nichts zu eilen benet frih war dier ein anglichten führen der dieße Angestellung und war aus Greinsbn. Der Mit furth, der Staren andenen zu Euer au Euch mehr im Jimmel dernechter Sone. Um 114/2 Uhr datien wir ein gemeinsames Gebet, dann nahmen wir remeinander Wohlfich.

Der gefannte Jund mit der Flaschenpolt ist dem deutschen Konful in Goeteldoorg übergeben worden.

Monith über die Beldliffe ber Barifer Birtichaftstonfereng.

London, 3. Anguft 1916. (2023). Meldung des Keuterichen reenist. Interdand, Kautiff eröffnete die Debatte über die Kalaffe der Fareffer Vertigung der Greche unt einer de, nicht er fagier Der Juwed der Debettigung ünglaufd an der nieben, war erftens, den Freind zu überzengen, daß die Allfierten

Bergehungen im englischen Rriegsamt.

Calement hingerichtet.

London, 3. Angult. (BIB.) Reldung des Reuterschen Bureaus. Seute um 9 Uhr früh wurde Six Roger Casement erschössen.

Am Kerdom, 3. Angult. (BIB.) Aus der Reldung des Keuterschen Bureaus geht nicht herbor, ob Casement gehängt ober, wie zuerk gemelbet wurde, erschössen worden ist. Kotterbam, 3. Angult. (BIB. Richtamklich.) Der "Raasbote" veröffenklicht eine Meldung der "Central Kews" aus London, derzusolze Kobert Casement mit dem Strang kingerichtet wurde. Jur dinnschling wurde fein Publikum zugelassen. Bor dem Gesängnis von Bentonville batte ich eine große Wenichenmenge angesammelt.

Schweden und England.

Edweden und England.
Kovenhagen, 3. Mag (WIB. Richtamtlich) "Rationaltidende" melbet aus Storfbolm: Die schwebische Tresservich sich mit den schärften Vortrungsgen den englischen Verfug auf. den ich wedischen Verlungssen aus der gestuckt der Verlungssen von der einer der nicht der Verlungssen von der einer der nicht der verlichenden Tenerung. Der Serting sie einer der nichtigken Antrungsmittel. Die englische Rasjeragt treise dache in erfer Einie die breiten Vollsschichten Stockholms. Die Keinevoliche Regierung den Velamtigng der Fische bertragsmäßig zum Preise dem 62 Der für ein Kilogramm übernommen habe.

Der Seefrieg.

Blissingen, 3. Angust. (BIB. Richtamitich.) Zwei hollandische Toxpedoboort landeten bier um 12 Ubr 15 Min. die aus 15 Mann beseide Bestaung des norwegischen Dampferes. "John Billon" aus Stadanger, der von Kotterdam nach London mit Lebensmitteln unterwegs war Das Schiff wurde gestern ungesähr 10 Uhr morgens in der Nachdarschaft des Maasseuchsteit. Der Kommandant des Untersedoortes Fordette den Kanklain der "John Billon" auf, mit den Schiffsbapieren am Bord des Untersedoortes zu sommen. Er aab ihm sinfikminten Zeit, um mit der Bestaung in die Kettungsboot zu geden. Vierauf wurde der Dampser forvechert. Das Untersedoortes zu den der Bestaung nach dem Lendstichtif Schouven-Bank, wo es don zwie Toxpedoort dischepte des Kettungsboot mit der Bestaung nach bem Lendstichtif Schouven-Bank, wo es don zwie Toxpedoorte abgeholt wurde.

London, 3. Magust. (BIB). Meldung des Keuterschen Bureaus. Die Penannung des niederländischen Tampsers "Zeeland" in South Shields angelommen. Die Leute Berichten, daß das Schiff in der letzen Kank auf der Kordbee durch das Gestäusgieuer eines Unterse ebo et s. Amschliebe und des Gestäusgieuer eines Unterse ebo et z. Amschliebe und des Gestäusgieuer eines Unterse das Twemworth das Gestäusgieuer eines Unterse das Twemworth das Gestäusgieuer eines Unterse das Twemworth: Die diere unglischen Kisch und des Schotzer wurden vor deutsche Untersedoort in der Kordbee der fielt. Die Bestaungen wurden gerettet und in England gelandet.

Die Befagungen wurden gerettet und in England gelanbet

Mus dem Beiche.

Das Berbot der Berfütterung von Kartoffeln aufgehoben.

Berlin, 3. Aug. (BTB. Antlich.) Durch Anordnung des Ariegseinstrungsamtes vom 2. August ift das bisher destehende Berbot der Berfätterung von Kar-toffeln aufgehoben worden.

Berlin, 3. Aug. (BIB Antlick) Als leitendes gufammenfassendes behardliches Organ sür die organisaterichen Aufgaden der Beschaftung und Berteilung
der Rosst ohst osse deren die deutsche Bollswirtschaft beim
lebergänge vom Kriegs- in den Friedenszuschaft dein
lebergänge vom Kriegs- in den Friedenszuschaft dein
lebergänge vom Kriegs- in den Friedenszuschaft beim
lebergänge vom Kriegs- in den Friedenszuschaft beim
lebergänge vom Kriegs- in den Friedenszuschaft dein
ling der Für die Uebergang die irtschaft bekeilt. Die Ernennung des Heißessommissas errögt ducch
den Reichstanzler. Dem Reichstommissas errögt ducch
den Reichstanzler. Dem Reichstommissas errögt ducch
den Reichstanzler. Dem Reichstommissas errögt ducch
den Berist größen Anteressuschaftungliche Känner
and des Eeste gestellt, in dem der Staatssetzeitr des Innern
den Verliss sichen Ausgeberchte und die Keinstommissas in
der Keichstanzler. Damit der Reichstommissasielbeter
ernenut der Reichstanzler. Damit der Reichstommissasielbeter
ernenut der Reichstanzler. Damit der Reichstommissasielbeter
ernenut der Reichstanzler. Damit der Reichstommissasielbeter
der Hohren ausreichenden Ueberblist über den Robisofsbedarf und
der Robisofsversellen lann, ist die allgemeine Serpslichtung eingesichen, ihm und seinen Beaufiragter Rusälinge zu erteien,
Kinstande debroht. Ebenso ist natürlich and die Geheindaltung der zur Kenntnis des Reichstommissasien der Verlagen
mit Strafe bedroht. Ebenso ist natürlich and die Geheindaltung der zur Kenntnis des Reichstommissasien Staaten
Keinstommissasien der Bendungsen Kunrichtungen wird
Werlein, 3 Aug. (BIP) Der Männierr des Innen bat die
Kreidenmissien unrede der hamburgliche Senator Sthamer bestellt.

Berlin, 3 Aug. (BIP) Der Minnierr des Innen bat die
Kreidenmissen der der bamburgliche Senator Sthamen beit deren klanden der der minnierre der den kannen in
Bereide mit Gegeschieden der der ihne des Artegeschaften und die
Kesendinung "Reiegenderen" ihne Das Artegskunderen weidensen

der Jane der Artifferen (BIB) Der Staatsfefre Berlin, I Aug. (BIB) Der Staatsfefre des Ausburrigen, der sich wahrend der leizen I im Großen Samptgnaxtier aufhielt, ist heute früh

im Großen Samptanartier aufhielt, ist heute früh nach Berlin gurückgesebrt Sturtig art, I Aug (VII) Horzog Albrecht den Bürtlemberg, der unter dem 1. August zum General-seldmarschall ernannt worden ist, ging aus diesem Anlah folgendes Hand in erben des Karfere zu: "Gure Königliche Sodeit führen seit munnelse zwei Jahren den

Mus Beffen.

Die Einschränkung der Arbeitszeit in den Schuhfabriten.
Die Abg. Mrich und Tignert keltzen ut der Zweifen Kammer den Antrag, die Kegierung zu erluchen, den Tänden alsbald eine Borlage zugehen zu lassen, den voelche die Bereffichtungen des Größberzogtums Sessen der Echahfabritsarbeitern gegeniber geregelt und die dezugerforderlichen Wittel vorgeiehen werden.

Darmstadt, 3. Hug. Es ist beabsichtigt, das Ple-num der Zweiten Kammer auf Dienstag, den 12. Seutember zu einer etwa eine Woche dauernden Styungsperiode zu berufen.

Die Goldankaufstelle

ift morgen von 10 bis 12 1/2 Uhr geöffnet!

Aus Stadt und Cand.

Giegen, 4. Muguft 1946.

Achtet auf Ernte-Brandftifter!

tun, ich gerude ist den leistgen Erineragen dieset Sor erinnern.
Geköhr der Als die Gefahr der Brandbounden ift di Gefahr der Ernte-Brandbülfung durch ard eitende is a ein ung eine. Die Gefangenen bewegen fich jaweilen Kuffald — und wie nare es möglich, jedem Mann noch indere Anflichtsberfon an die Seite an kelen? Wan-Kuffen ziemlich abseits und allein Garben dinden und und Hölenfich forge nam dafür, daß diese leiden fi-chen Kan achter vortigiens wöhnend der Felderbeit ohr und Ländbolz bleiben. Wie leicht könnte eine "Unvor-diere Merschent, die zu vielfach von ihren eine "Unvor-derberen Sadden anziehen Alle flührten der erfelberbeit wie inderen Gedden anziehen Kafe täufchen, für die fie Matleid und ist denn nicht selten aumberechrigtem Vertrauen uerben. Dies jeden der die der deren Vertrauen uerben. Dies jeden der der der der der Vielenden zu ein gefahre der der der der der der Matleid und ist dann nicht selten au underechrigtem Vertrauen uerben. Dies jeden der die der der der Matleiden lieden Erntearbeiter! Uniere Fernde wijsen, vos eine zie für Vertrauen.

ier Periodand bedeuten wirde und is beibet Bundt ift, miter Ernte an indüdigen. Darum: Kunen auf! Es droht Gediede (5).

**Berson al na drichten der Deer Post direktion in Darunkadt. Erlieben wurde das Miterkeus des Franzischen Auflete des Mitige-Verheuterses dem Armes Kolden der die in, mis Darunkadt, das Gierne Kreuz erier und woeiter Auflich ein, mis Darunkadt, das Gierne Kreuz erier und woeiter Auflich ein Ausgestehentlichen Beutunger Berdeuftlichen Benkungte Kriegkreuz dem Benkunkant der Konfeient Fash dauer aus Darunkadt, das Siierne Kreuz zweiter Maße und die Selfische Tapierkeismedalle dem Leutnant d. R., Kohleseus der die das Darunkadt, das Siierne Kreuz zweiter Maße und die Selfische Tapierkeismedalle dem Leutnant d. R., Kohleseus der die das Darunkadt, das Siierne Kreuz zweiter Maße dem Keldonfestetät Sch werdt aus Cliendach (Main), dem Unterofizier d. L. Oder-Kolasiliernt Sch aus Darunkadt, das Siierne Kreuz zweiter Maße den Keldonfestetät Sch werdt aus Chiendadt, der der auf der das Geschaften Behaften der das Geschaften Behaften der aus Gierne Steiner der Schaften der das Geschaften Geschaften Behaften der Aufle des Geebenstalls dem Dienkeit das Allienten Sehrenzeitsken mit der Sincherte Behaften des Geschaften Behaften der Aufle des Geschaften Behaften der Aufle des Geschaften Behaften der Konfestigen dem Konfestigen der Erich und der der der der Konfestigen der Konfestigen der Erich Alle der Ericht Alle der Schaften der Konfestigen der Erichten der Konfestigen d

findet sich auch die Wahnung des 1 und 2 Zieles Gemeindeteuer und Kanalgebühren für das Rechnungsfahr 1916. Die
Jahlung sonn noch dis zum 25. August einschie sien kone Koten
bei der Stadtfasse ersolgen. Uederweisung im Bant und
Politischverkehr missen an diesem Tage bei der Stadtfasse
edenfalls gutgeichrieben sein. Im Zage bei der Stadtfasse
edenfalls gutgeichrieben sein. Im Zage dei der Stadtfasse
denfalls gutgeichrieben sein. Im Zage dei der Stadtfasse
denfalls gutgeichrieben sein. Im Zage dei der Kantenenungssen werden. Im
Ze Magust 1916 ist die Kasse gesichtssen.

*** Kentenenup sänger des Erntearbeiten. Die diesährigen Erntearbeiten deängen sich mit Rüchsich
auf die Wetterverhältnisse auf einen engen Zeitraum zusammen, so das insolge des Leutemangels der der Gerne
berinden, so das insolge des Leutemangels der der eine
verläch mithelsen werden. Da sich eine große Anzahl dieser
Zertionen im Gemisse der reichzespeislichen Invallidenrente
besindet, liegt die Annahme nahe, daß sich manche dieser
Leifen, weil sie dernachme an den Erntearbeiten abhalten
Lassen, weil sie der Kriegen der Invald der Gereich der
Leifen, weil sie der Schlem angesiches der Zatsachersicherungsamfast Geosik Hessen aus die Leinen
Berantalsjung an diessährigen Erntearbeiten an sich seine Kerantalsjung nehmen wird, das die Landesbersicherungsamfast Geosik Hessen angeschen gegen
solche Kentenennfänger von dritter Beite dei der Landesbersicherungsamfast eine Berücksichtigung sinden.

** Futter für zuchtsauen und Ferfelzucht wird eine
Rerantalsjung der Schnerturen, zielnneh, errohraffiniter und Erverteiligung der Schnerturen und Kertelzucht wird eine
gester Renge Fattermittel (Rachmehl, in- und ausländicher einzuleiten Bestimmungen dürfen auf die einzelnen
Interkindung der Schnerturen und Kertelzucht und eine geste Renge Fatterweiten sollen, der keichsinterwittelitelle erlossen Bestimmungen dürfen auf die einzelnen
Indeternen Bestimmungen dürfen auf die einzelnen
Indeternen Bestimmungen dürfen auf die einzelnen
Indeten keine Kenz

Mebermadung des Feldvonbriefver bebrieffe ber Kanbesverteidigung und mit Raffidt auf

ichalinipettor d'en ze. Franklurt a. A., verligte zigigferit herainsgaschen, welche eine Anteinung zum Sammeln und zur Berarbeitung enbeimigher Tese Eriapplausen gibt. Die Schrift ift in einem Exemplar von der Geschäftsfelle des Berdandes, Franklurt a. A., Zunisplag, folsenlos zu bezieben. An Gemeinden, Behörden, Schullen, aemeinmitige Körperichoften uiw. wird die Schrift in größeren Mengen zum Seldistostenpreis von I Bg. pro Stück abgegeben.

Die ung arische Eprach eitstertung in des ferschausenschausernement Varichauseits und dem öfterreichtich-ungarischen Verwaltungsgebiet in Velen, dem Generalgswernement Lublin andererseits, zugefassen, dem Generalgswernement Lublin andererseits, zugefassen.

geviet in Boten, dem Generalgamermennt Lublin andererfeits, supefalgen.

Rd. Eberstadt b. Lith. 4. Aug. Am Schluß des gweiten Jahres hat der hurchtbare King erft das gweite Sodesopfer aus unlerer Gemeinde gelotdert. Karl & Arlach, am 28. Juli det Thenmont vor Verdum ichmer verrounder, flach am 28. Juli der Deldentad fürs Baierland. — Der leit dem 16. Juni in Golfgien vermihre Karl Ang definder der in hat den leiten Rachischten in rufflicher Gelangenichalt. Augerdem werden dier Drei Berniffe am 1914 ind 1915 betrauert. — Tie dans fan mil ung für die deutschen Kriegsgefinnenen ergad 340 Me.

e. Wießert, 4. Aug. Am 2. Augund begingen Wertmeister Karl Stolzen dun er und beijen Gedtau, Margarethe geb. Schmidt, das Keil der haufer und beijen Gedtau, Margarethe geb. Schmidt, das Keil der filbernen Hochzeil.

Kreis Büdingen.

K. Bübingen, 3. Aug. Der hierige Meigerverband hat angeordner, daß fünstig alle Webger im Nerss aus jeden Schweine-ichtachtung nur 25 Binnd Wurft herhellen dürfen, und der hierburde eriparte Speck mit mindellens 10 Binnd als Bett zu verfauten ift.

os. Bietbenrob, 4. Mig. Tem Unteroffizier Bifbein Boder (Sanifacelompagnie 200) murbe als zweite Ausgetchnung bas Gierne Krenz 2. Rialie bertieben.

ft. Bruder des gefallenen sich Friedr. Günther

und befindet sich im 2 Marine-Kriegssagreit zu Stiende.
Kreis Weglar.
Kr

Delfen-Raffan.

belien Jinien aur Unierklübung von verschämten Armen der gelischen und duskerichen Geneinden Seinerbaum sinden is.

u. derborn, 4. Aug., Beim Baden in der Dill ert zin der Rähe der Badeanstalt Aufger. Zenöstraße, der 21. alte Schneider Rauf zo pp. Seine-Leiche murde furz nach Unfall gedorgen. Der Aryt stellte Derzich einer nach Unfall gedorgen. Der Aryt stellte Derzich in aus Durg, 4. August. In der Teinstagnacht 12. Alle verungschafte der 17 ihrige Eisenbaumachteiter ihn als Niederbadbamar auf dem bestiegen Gürerbahndof, verunstlick Auprall mit einem mit dem beständen Gürerbahndof, verunstlick Auprall mit einem mit dem beständen Gürerbahndof, verunstlick Auprall mit einem mit dem beständen Mitterdagen. Der Schoten Kreizes der bestände der Kreizes derbande der Kreizes derbande eines kreizes derbandet, wo er bald darum seinen ich Verlegungen erieg.

der Beter Kreuges derbracht, wo er hald derant feinen ficheren Berlegungen erlag.

Redernigen erlag.

Redern, A. Aug. Ant der Eifenbahnstrede Bebra-Dersfeld nurden gesteen in der Nähe der Station Cheerfam zwei auf dem Bahnstoper arbeitende Tightige Baurerlehrlinge von einer leertagenden Walching, die sie insige des karten Nedels nicht bemerth hatten, übertachen und ich wer verlegt.

Rand der Berra. A. Aug. Beim Baden in der Berra ertranken zwei zwölffährige hungen auß dem Dorfe Allendorf det Salungen.

Berichtsjaal.

Him.

1 Marburg, 4 Aug Zas Schöffengericht berurteilte biefigen Einwohner, der zur Anseige gebracht worden wer, we 96 prosentigen Spiritus zunächt mit Wasser berdinnte, dangenehm siebte und diese Flüssigkeit als Kum verfauste 730 Mart Geldprafe und zur Befanntgabe des Urieifs in biefigen Zeitungen.

F.C. Tarmstabi, 3. Aug. Der kann lösährige Bolt-ausheller Christian Bogel aus Offenbach a. M., der fich als Bolt marder betätigte, erhielt von der hiefigen Etrakammer P. Mongte Gefängnis.

Mirchliche Machrichten.

Israelitifche Religionsgemeinde.

Cottesdienst in der Spungoge (Zid-Aulage). Samstag, den 5. August 1916: Vorabend: 8.30 Uhr. — Worgens: 8.30 Uhr. Predigt. — Abends: 9.20 und 9.55 Uhr.

Israelitifche Religionsgesellichaft.

Sabatteininge acceptionsgerungers.

Sabatteier am 5. August 1916:
Steitag abend 8.00 Uhr. — Sanstag vorm. 8.60 Uhr. —
Auchm. 4.09 Uhr. — Sabatausgamg 9.55 Uhr. —
Bochengatesdient mergens 6.30, abends 8.00, Moniag abends 9.45, Dienstag morgens 6.35, abends 8.30 Uhr.

Martie.

fc. Wiesbaden, 3. Aug. Deu- und Strohmartt. Dian notiere: Den, neues, 5,00-6,80 Mt., Stroh (Richfire) 4,00-0,00 Mt. Alles für 100 filo.

Meteorologische Beobachtungen der Station Giegen.

Hug. 1916	Baromerer auf G	Lemperatur der Luft	. Abfolute Beuchtigleit	Relative	Winb- richtung	Bindflärfe	ber Bendikung in Jehntel der fichtl. himmelelt	Wetten
3. 3 th 3. 10 th 4. 8 th	-111	28,5 19,8 17,6	13.2 10,2 10,9	61 59 73	111		9 0 10	Bew. Dimmel RlarecRimme Bed. Pimmel

Dochste Temperatur am 2. 515 3. Mugust 1916 : + 24,4°0. Riedrigste 2. , 3. 1915 : + 13,0°0. Miederichtag 0,0 mm.

Amtlicher Betterbericht. Deffentlicher Betterbienft, Gießen. Wetteraufichten in Bessen am Camstag, ben & August 1916 : bielnd bewolft, meilt troden, ernab fübler.

Muffer'iche Badeanftalt. Baffermarme ber Bahn am 4. Auguft: 18 * R.

Lette Nachrichten.

Die Jahrt der Arweilne.
Kobenbagen, 4 Angust. Wir die "Aational Tidende"
d London meldet, weiden englische Klätter, daß die utiden Luftickilse dei ihren legten Angrif ist au utiden Luftickilse dei ihren legten Angrif ist die beduetnere Jode beiten, das sie ich unwaglich iber ibr Jie entieren fomten. Ram verwatet, daß die Unflichtisse besteinigten, durch Brandbomben die englischen Kornselder in Brand fieden. (?)

Die englischen Erpreifungsverfuche in Normegen

Die engingen Erpreningsserunge in Normegen. Er if iante, 4 Muonik Nach einer Meldung der "Mien odien" folk die engliche Regierung die lieberloffung der gemmen, normöglichen Kupfer- und Aupferfielel produktion verkongt beden, de Ergsaud ondernfalls fie vergere, das von Normegen in Amerika angekaufte elektrolutiöktuber, nach Vorwegen gelangen zu lassen. Eine Meldung der bendende Bertstende des Malties, die normognische Megierung das benginds Bertangen unswischen erfüllt, wird als ungutreffen geichmet.

Revolutionedrohung in Italien.

Revolutionadrohung in Janier.

3 üri di. 4. Augult. Bon icht gut unterrichteter italienticher ite with den "Neuen Jürcher Kachrichten" berücket: Durch die einahme der deutlichen Saufen gegenüher den inalientichen Unteren jud den einahme der triegemibler Bolfe neuerdings die lachtenydigten dolichfeiten eines Krieges auch mit Leutichsand flur geworden. er Bur des Botles gegen den Krieg ül daduurch debenfend gest worden. Die red olich in üren Etimmen find is ut geworden. Die red olich in üren Etimmen find is ut geworden. Die red olich ihreren vom 18. Juli die Beford des Erstiefomites um Bekondistigung des Bolfes befoldsien 1. Indolge der intenliven Propaganda der Sozialifien und ing der Opter an der Aront ift indes die Stimmung inter der gefen derer geworden, das bier und dort die Meinung auf doren

bei Nierenleiden, Harnsäure, Zucker, Eiweiss 1915: Besuch 9306 Fürstliche Wildunger Mineralquellen, A.-G., Bad Wildungen - Schriften kostenfrei

Tieferschüttert erhielten wir die schmerzliche Nachricht, daß nach Gottes unerforschlichem Ratschluß unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Enkel, Onkel und Bräutigam

Unteroffizier d. R. Joh. Philipp Adolph

Infanterie-Regiment Nr. 125, 5. Kompagnie

Inhaber des Eisernen Kreuzes, der Hessischen und Württembergischen Tapferkeits-Medaille

infolge seiner am 1. Juli erhaltenen vierten Verwundung durch Lungensteckschuß am 23. Juli im Alter von 26 Jahren im Feldlazarett fürs Vaterland gestorben ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Familie Adolph.

Klein-Linden, Heimersheim und im Felde, den 2. August 1916.

Heinrich Amend G. m. b. H. Hanau a. M.

Papier-Bindfaden

erstklassiges süddeutsches wirnte Ware von grösster ii. gegen Nasse prapaciert, zum billigsten Tagespreis

Asterwes Lndwig Lazarus Fernspreck.



Photogr. Apparate

sämtliche Bedarfs-Artikel

Central-Drogerie, Schulstr.

Alle Photo-Arbeiten werden sch und korrekt ausgeführt.

Nur für Detail-Geschäfte

Zitronensaft, Himbeersaft, noch in vorzüglicher Zitronensaft, Himbeersaft, noch in vorzugilicher Qualität, auch in Feldpostpackungen billigst, saure Zuckersteine, Zitronensäure, Weinsteinsäure, Salicylsäure, Kakao, Tee, Schokolade, Vanille, Backpulver, Vanillezucker, Puddingpulver, ausländisches, Frankfurter Essigessenz, Zitronin-Essig(feinsterEinmachessig), Senfkörner, Ceylonzimt, ganz und gemahlen, Gelatine, Pergament-papier, billigst bei 5550

BENNER & KRUMM

Drogen-, Material- und Farbwaren-Großhandlung GIESSEN

Verkanie Samstag früh eine große Sendung Calling Einnach und Salai-Eurken, sewie Behnen am Brandplatz am Eingang vom Botanischen Garten. Frau Frosch.

Damenfrisieren Shampoonieren

Kopfwaschen – mit neuestem Warmiuftstrom-Trockenapparat

Frau Bernh. Dosch en Bine 12, Ecke Weidengasse Damen-Frisiersalon separat

Ankauf won Wirrhaar



Beiter Erfat für die gute alte Sanshalt-Seife in 1/2 - Bfund - Studen.

Morgen Camstag auf bem Martt (Brandplat)

Ginmad-Gurfen und Galat-Burten Billige Preife. R. Mafé, Bahnhofftrage 48.

Inoxidierter Stahlblechkessel Rerbst-oder Stoppelrüben Incarnatklee, seidefrei

Seinrich Sahn, Samenhandlung, Gießen

Gupe Limonade ohne Buder

mit Himbeer, Krish mit Jittonen-Aroma – bereitet man sehr einsach felbst aus Reichel's neuen Limonoben Güßtersteinen Felbst aus Reichel's neuen Limonoben Güßterstein. – Lauf Berordung des Zundes auf. – auf Berordung des Ausbestrats – Anfahlten bereits den nöhigen Gehilles für Limonoben Erfreit, der im Absiden Berdiet und eine Auflich in freihen Wolfer wuselest für ca. 15 Liter lüße Limonoben ausreich (1/4), Isosie 2003 D.). Die besieden Reichel's Limonoben-Certain Art, um Caledon mit Juder, 1/31. sür 20, pp. erzibt z. Ph. Limonoben-Cirup (1/4, 31. sp. 1/6), in oslen befannten Georen erhöltlich. Wo in Apocheten umd Drogerien noch indie vorffäß. Berind wegen Drive Reichel. (Miensenfahrit - Berins Sto. Allendahmten burch Bettr.: Feldbereinigung Trais-Müngenberg.

Betr. : Feldbereinigung Trais-Mungenberg.

Arbeitd = Bergebung. Donnerstag, ben 10. Anguft 1916, vor-mittage 9 Uhr follen im Rathaufe ju Trais-Müngen-berg bie nachverzeichneten Arbeiten vergeben werben, Boranichlag

205 1, Berftellung von 3250lfb, m Drain-

graben in Flux X
Los 2, 23013 kg Orainröhren vom Bahnhof Trais Müngenberg nach den Berwendungsftellen an-

206 3, Rodung und Berfoseisung der Gräflich Solms Laubach schen Waldparzelle Flux IV Rr. 66 3000,60 M

Die Berbingungsunterlagen liegen bei uns nnb bei ber Grofih. Burgermeifterei Trais-Mungenberg gur ver verwerden. Burgermeisterer Lais-Wünzenberg zur Einstick offen. Angebote in Prozenten des Boranschlags sind dis zum obigen Termin verschlossen und mit der Ausschler; "Angebot Feldbereinigung Trais-Münzenberg" versehen, der Großh. Bürgermeisterei Trais-Münzenberg einzureichen.
Friedberg, den 1. August 1916.

Großh. Kulturinspektion

Bim. - Wobn. wegangs-alber fofort oder fødter su rm. Ludwigstr. 67. jonore Verschiedene Reub. 4-5-3 (m. 2Bhq. vreis verts. v. Marftpl. 1811) (1800)

Möbl. Zimmer Pension Brandi Neuen Bane22 obl. Wohn-n. Schlufziw. reibnich, Tel., elefre. Eich Rlavier. Liebigstr. 18 L

Vermietungen

2 Zimmer

Låden u. dgl. Lagerraum Allicefte. 25, pas

Mietgesuche

Stellenangebote Aräftiger Arbeiter

930.00 .#

H. Schaffstaedt G.m.b.H.

Maurer, Sandlanger Beton-u. Erdarbeiter and Boliere m. Rolonnen gei Ruche auf ber Bauftelle. Budoll Hering, Baugeschaft, Bolzhannan, Kr. Siegen. [330]

Edubmacher gefucht |mios Miller, Bolfengaffe 23 Jüngerer Hausbursche

fofort gefucht. | 560 Emil Flachbach Gin ordentlicher, junge Hausbursche

Suhrmann geiucht. A. Oppenheimer Sohn. Junges, fleißiges Diadden

Jüngere Taglöhner

Rinderfräulein ann Lein evang. Schwesters dans gei. Pran Esttenberge

neiversommuni mittleein Seiterweaßt, mittleein Seiterwaard, sind Erdent, Bradekan auf Sind etmas Sonsart, istort gehof Bahnhelstraße 35 II. [56] Brades, fleikiges Midchen

Lehrmädchenund

Laufmädchen gefucht. Geichte. Golberg Nachi., Blodir. 5 p. [011088 Suche für 15. August ein

Mädchen ans guier Familie. zum Notionen in meiner Gastwirt-seball. Deinrich Rullmann. Ridds. Gloth. & Frone. 1860.

Stellengesuche

Sohn adibarer Eitern. 14/, Jahre. judit Stellung als Poloniar auf Bureau dorf Saine Grandling Angebre unier 01/005 an den Giehens dinseiger erbeten.
Auft. gew. Kadeban. 21 3. indi 1. Zept. Jell. wo fie figit. Soch verpoill. f. mögl. b. eing. Dame Zen Angeb. 01/109/1a. d. (Weichaftel). Aus erb.

Scrinic Jagdhmas, bentich.
Drabibnar, and böddfurdin.
Sbidmunn. in Fere 4½
Nonate ait. I Bede, I Bindin
leiy billig, Rab, ant Surragen.
Konrad Hedderich.
Dreitsach. Schäferhund
billig in aufe Oanbe abanet.
Generalogent Beinschmidt,
Leihpestern.

Lethgestern. In 1907

Hühner, Hassenibefa, i. beut fich. Striefen Ersfer, Str. 5.0, 1908

Feldgr. Int.-Rock od. Litewka mit hohem Kraren ihr arobe indn. Edwirillide Annebone in Breisannabe an Ladwig Jamer, West-Aal. 35, 1903

Britinge Samistag a. 6. Narti

Bibeinijde Bohnell

billig aum Bertaut. 1990

billig aum Bertaui. [5607 Anton Schneider.

Sofa m. 6 Stühlen Ein Ainderwages a verlaufen. Walttorffr, 67 1 S. [011087 Einweine, 67 1 6. joines, Einweine, gebraucht. Kinder-Zigliegewagen zu verfauf, Renen Bäne 10 v. 011004 Gebr. Jahrrab fehr billio au verfaufen. 1011054 Hofmannstraße 4.

Kaufgesuche

Bu taufen gejucht je 5000 Rilo beftes

Aleehen und Wiesenhen frei Waggon, Schriftliche

Scheidhauer & Giessing A.-G.,

Einkoch-Apparate

Edgar Borrmann Haus- und Küchengeräte-Geschäft Telejon 165 Reuftadt 1

Seiden in schwarz und farbig für Blusen, Kleidern

Stoffe Kleider-Ausputz bis 10.00 Mark in 15 verschied. Qualitäten u. zirka 200 Parben Muster u. Auswahi bereitwilligst Modehaus Salomon

Salzberinge

Atnoid Lewinsti, Danjig EdgarBorrmann

Grntestrice

gefärbt in In Qualität M. Rosenthal Liebigitr. 13, Fernibr. 77. Trauge Hate Schleier Blusen

Modehaus Salomon

Reichardt's

höchste ergieb. Qual. 1/4 1/2 1/1 Pfd. Mk. 140 280 5.00

Hafer-Kakao Milch-Puder Schokoladen

empfiehlt die Aus gabestelle von Frau Emma Sellheim

Bismarckstrafle 38. T



n. Damenverein Sabelaberger Sountag, den 6. August: Frauenberg

nachm. 5 11br Bufammen fuuit "Boltfeller". 5812.

Umtliche Befanntmachungen ber Stadt Giegen.

In den Wagen der lädiligen Ernhenbahn wurden in der Zeit vom L bis 31. Juli 1916 nachfolgende Gegenfände gefunden:

Tamenfatrme. 1 Rolle Vodwarier. 1 Damenjade.

Baar dandigube. 1 Amberbandiolighen. 1 Ainderigitum. 1 Kinde verührten. 1 Kinde verähren. 1 Kinde verähren 1 Kinde v

ie 240stfaije Gieven beault werven.
Das in Wonat Den und zulie 3, inilia geweiene i
siet Gemeindesteuern und Kanalackübren
in Ridfijd auf die vertinitiet Ausgabe ber Sene voch bis jam 25 Anauf ohne Koffen beault inerben
nigen die mit der Johlung diere Riefe noch mit der ind, werden die Entwick der Beleich und Ridfi ind, werden diermit gemacht, die Monde bis
5 Anauf ist die Safie gefähöfen. Bom 38 Anauft
in gelansen beite Siele auf Beitreibung, wodurch
mestoben einstehen. Heberweitunger im Bant- und
dechverket müßen am 25. Anauft ebenfalls bei der
alte gutaefdrieben ein, aubernfalls die norseldrie

Beitreibungstofen eichbien merben.

Beaugsberechtigte, die bei der einmaligen Mehlaum das ihnen autiehende Rebl mich abgebott baben. das iehe autiehende Rebl mich abgebott baben. das iehe Tienstag, den S. August 1916, von S bis 21 und nachnitrags von 2 bis 6 libr Schulbarade Stadisfinabenschule, Nord-Ansage, in lang nehmen.